

**ROBERT-SCHUMANN-GESELLSCHAFT
FRANKFURT AM MAIN**

**Donnerstag, 23. Oktober 1997
19.00 Uhr in der Villa Bonn,
Ffm, Siesmayerstr. 12**

PROGRAMM

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756-1791)

Streichquartett G-Dur KV 156 (1772)
Presto
Adagio
Tempo di Menuetto

Dimitri Schostakowitsch
(1906-1975)

Streichquartett Nr. 7, fis-moll op. 108
Allegretto
Lento
Allegro-Allegretto

Franz Schubert
(1797-1828)

Streichquartett d-moll D 810 (1824)
(„Der Tod und das Mädchen“)
Allegro
Andante con moto
Scherzo. Allegro molto
Presto

KLENKE-Streichquartett

Annegret Schrödter, Violine
Beate Hartmann, Violine
Yvonne Uhlemann, Viola
Ruth Kaltenhäuser, Violoncello

Das KLENKE-Streichquartett wurde 1991 an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar gegründet. Nach ihrem Diplom im Jahre 1994 begannen die vier Musikerinnen ein Kammermusikstudium bei Ulrich Beetz (Abegg-Trio) und Norbert Brainin (Amadeus-Quartett). Während eines Studienaufenthaltes an der Musikakademie in Budapest (1995) wurden sie von Mitgliedern des Bartók-Quartetts betreut. Sie nahmen im gleichen Jahr an Meisterkursen in Wien und London teil und wurden Preisträger der Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest, sowie des Internationalen Kammermusikwettbewerbs 1996. Im gleichen Jahr wurden sie mit einem Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs, einem Förderpreis und einem Sonderpreis ausgezeichnet. Das Quartett gab zahlreiche Konzerte in Deutschland, Großbritannien, Österreich, der Slowakei und Spanien und wurde für die Spielzeit 1997/98 als Preisträger der 41. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler des Deutschen Musikrates in das Podium Junger Künstler aufgenommen. Eine erste CD mit Werken von Mozart, Schostakowitsch und Tschaikowsky ist soeben erschienen.